

Anlage: Betrieblicher Ausbildungsplan

1. Ausbildungsjahr

	Höhepunkte in der Ausbildung	zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten
I. Quartal September bis November	<p>Begegnungswoche</p> <p>Kennenlernen des Ausbildungsbetriebes, der Projekte sowie der Berufsschule</p> <p>Kennenlernen der Berufsverbände (IHK-Industrie- und Handelskammer; Handwerkskammer; Innung; BUH-Berufsverband unabhängiger Handwerkerinnen und Handwerker)</p>	<p>Baustelleneinrichtung; Baustellenablauf; Baustellensicherung</p> <p>Arbeitsschutz</p> <p>Baugruben; Böschungen</p> <p>Baugründung: Streifenfundament, Bodenplatte</p> <p>Kellerwände mit Abdichtungen</p>
II. Quartal Dezember bis Februar	<p>Weihnachtsfeier</p> <p>Besuch der bautec 16.-20. Februar 2010</p> <p>Praktikum in einem holzverarbeitendem Baubetrieb</p>	<p>Herstellen von Mörtelmischungen</p> <p>Herstellen einfacher Baukörper aus künstlichen Steinen</p> <p>Grundkenntnisse über Mauerverbandsregeln</p>
III. Quartal März bis Mai	<p>Praktikum</p> <p>Lehmbauwochen</p> <p>Mitgestaltung des Stadtteilstestes</p>	<p>Vertiefung der Mauerfähigkeiten</p> <p>Herstellen von Wandputzen einschließlich Lehmputze</p> <p>Einbringen von Estrichen</p> <p>Aufstellen einfacher Gerüste</p>
IV. Quartal Juni bis August	<p>Urlaub (3 Wochen)</p> <p>Besuch der Ziegeleimanufaktur Glindow</p>	<p>Erstellung von Sperrschichten</p> <p>Einbau von Dämmstoffen, speziell von Wärmedämmverbundsystemen und Vollwärmeschutz</p> <p>Grundfertigkeiten des Tiefbaus</p> <p>Grundstückentwässerung</p> <p>Grundfertigkeiten der Bearbeitung von Kunststoffen</p>

Betrieblicher Ausbildungsplan – Maurer / Maurerin

2.Ausbildungsjahr

	Höhepunkte in der Ausbildung	zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten
I. Quartal September bis November	Besuch eines Zementwerks	Auftragsübernahme und Leistungserfassung; Aufmaß Herstellung von Betonmischungen Herstellen von Bauteilen aus Beton und Stahlbeton einschließlich einfacher Schalungsbau und Bewehrung Sichtbeton
II. Quartal Dezember bis Februar	Weihnachtsfeier Zwischenprüfung Umweltwochen	Bauen und Umweltschutz: Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen; Verwendung ökologischer Materialien;ökologische Bauweise und umweltschonende Haustechnik Grundkenntnisse über Bauplatten und Erstellung von Leichtbau; Abhängen von Decken in Trockenbauweise; Schallschutzdecken
III. Quartal März bis Mai	Praktikum(10- 12 Wochen) Besuch des Baustoffmuseums Rüdersdorf Mitgestaltung des Stadtteilstes	Ansetzen von Fliesen und Platten Grundkenntnisse in Mosaik
IV. Quartal Juni bis August	Besuch eines Kalksandsteinwerkes Urlaub (3 Wochen)	Sichtmauerwerk Zierverbände Herstellen von Wänden, Ecken, Pfeilern, Anschlägen

Betrieblicher Ausbildungsplan – Maurer / Maurerin

3. Ausbildungsjahr

	Höhepunkte in der Ausbildung	zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten
I. Quartal September bis November	Exkursionen beim Tag des offenem Denkmals Lehmbauwochen	Putzsanierung Fassadensanierung Erstellen einer Lehmbauwand in Ständerbauweise unter Verwendung verschiedener Lehmbauarten
II. Quartal Dezember bis Februar	Weihnachtsfeier Praktikum nach eigener Wahl Besuch einer Großbaustelle in Berlin-Mitte	Zweischaliges Mauerwerk Sichtmauerwerk Herstellen von Hausschornsteinen und Schornsteinköpfen
III. Quartal März bis Mai	Prüfungsvorbereitung Abschlussprüfungen Stadtteilstfest Weiterbildungsfahrt nach	Natursteinmauerwerk Gartenmauern und Pfeiler Pflastern
IV. Quartal Juni bis August	Abschlussprüfungen Feierliche Zeugnisübergabe	Treppen: Betontreppen mit Schalung und Bewehrung gemauerte Treppen Bögen